



MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM
MEDIAVITA



PRESSEMITTEILUNG

Terminvergabe jetzt auch online möglich:

Medizinisches Versorgungszentrum für Chirurgie setzt auf Doctolib

Kamp-Lintfort/Berlin. Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) MediaVita Chirurgie des St. Bernhard-Hospitals mit Standorten in Kamp-Lintfort und Issum kooperiert jetzt mit dem Gesundheitsdienstleister Doctolib. Über das Online-Portal www.doctolib.de können MVZ-Patienten rund um die Uhr Termine buchen und verwalten. Es entlastet gleichzeitig das medizinische Personal des MVZ.

Damit man sich auch außerhalb der Telefonzeiten über die Verfügbarkeiten der Ärzte informieren und Termine in Echtzeit buchen, verschieben oder absagen kann, vertraut das MVZ MediaVita auf eine digitale Terminmanagement-Lösung. Der vereinbarte Termin wird umgehend digital bestätigt. Terminerinnerungen sowie eine digitale Warteliste sorgen dafür, dass Terminausfälle erheblich verringert werden. So ermöglicht es die Software, zeitintensive, telefonische Abstimmungen zu reduzieren und Fachkräfte administrativ zu entlasten

Als Medizinisches Versorgungszentrum am und in der Nähe des St. Bernhard-Hospitals Kamp-Lintfort agiert das MVZ MediaVita als Bindeglied zwischen der ambulanten und der stationären Versorgung in Kamp-Lintfort. Durch die Integration des Doctolib-Systems führt das MVZ eine Lösung ein, die einen Mehrwert sowohl für Patienten als auch Mitarbeiter bietet.

„Es ist unser Ziel, die Gesundheitsversorgung durch eine moderne Terminverwaltung und Vernetzung mit anderen medizinischen Fachkräften im Raum Kamp-Lintfort zu verbessern. Dazu gehört auch, dass unnötige Wartezeiten und Doppeluntersuchungen vermieden werden und Termine bequem online verwaltet werden können. Wir bieten so die Sicherheit, unmittelbar und zeitnah, notwendige, diagnostische und therapeutische Leistungen zu erhalten“, berichtet Thomas Grünebaum, Referent der Geschäftsführung des MVZ MediaVita.

„Als Unternehmen in der Gesundheitsbranche ist es unser oberstes Ziel, medizinische Fachkräfte zu entlasten und gemeinsam mit unseren Partnern die Patientenversorgung zu verbessern. Die Zusammenarbeit mit dem MVZ MediaVita ist für uns ein großer Gewinn und hilft uns dabei, noch mehr Menschen auf regionaler Ebene zu erreichen“, sagt Nikolay Kolev, Geschäftsführer von Doctolib Deutschland.

Über MVZ MediaVita

Das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) MediaVita GmbH bietet die Möglichkeit der ambulanten medizinischen Versorgung von Patienten durch angestellte Ärzte. Die Vorteile liegen in einer engen Zusammenarbeit mehrerer Fachrichtungen mit kurzen Wegen sowie in der Entlastung von verwaltungstechnischen Aufgaben. Durch die gemeinsame Nutzung von Ressourcen, wie beispielsweise Geräte, Räume, Personal können zudem Kosten eingespart werden. Das MVZ gliedert sich in die Fachbereiche Allgemein- und Gefäßchirurgie, Diagnostische Radiologie, Physikalische und Rehabilitative Medizin sowie Allgemeinmedizin. Die räumliche Nähe im und am St. Bernhard-Hospital Kamp-Lintfort ermöglicht eine enge Vernetzung mit den Spezialisten der weiteren Fachgebiete. Sollte eine Behandlung ambulant nicht möglich sein, sondern ein stationärer Aufenthalt notwendig werden, können durch die enge Anbindung unnötige Wartezeiten und Doppeluntersuchungen vermieden werden. Das gibt Patienten die Sicherheit, unmittelbar und zeitnah die notwendigen diagnostischen und therapeutischen Leistungen zu erhalten.

Über Doctolib

Seit 2013 setzt sich Doctolib für eine gesündere Welt ein. Doctolib trägt dazu bei, das tägliche Leben von mehr als 300.000 Gesundheitsfachkräften zu verbessern, indem es ihnen eine neue Generation von Technologien und Services zur Verfügung stellt. Gleichzeitig steht Doctolib über 70 Millionen Europäern zur Seite, um ihnen schnelle, unkomplizierte und vor allem sichere Lösungen für sämtliche Behandlungsphasen zu bieten. In über 30 Städten in Frankreich, Deutschland und Italien setzen sich mehr als 2.500 Doctoliber dafür ein, das tägliche Leben der Gesundheitsfachkräfte und die Gesundheit der Menschen mit einem humanistischen Ansatz und einer unternehmerischen Denkweise positiv zu beeinflussen.